

Antrag Nr. 0008/2006/AN_AMR # Antragsteller:
Öffentlichkeitskommission # Antragsdatum:
16.03.2006

Stadt Heidelberg
Dezernat I, OB-Referat - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat, Jugendgemeinderat

**Finanzielle Förderung des
lateinamerikanischen Festivals von
GRUPAL vom 18.-21.05.2006**

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 29. August 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Ausländerrat/Migrationsrat	04.04.2006	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Ausländerrates/Migrationsrates vom 04.04.2006

Ergebnis: Antrag wurde ohne Beschluss behandelt



ANTRAG AUF FÖRDERUNG
ZUR ORGANISATION
EINES
LATEINAMERIKANISCHEN
FESTIVALS IN
HEIDELBERG

Carsten Klein

Luana Zeit
(oder Peina)

S. Papadopoulos Herflin

Hamanis

Catherin Nechlin Juyang
Sansuth

S.P. *B. Rechter*

Die Veranstaltung soll mit 250,- €
gefördert werden.

GRUPAL

GRUPO PARA AMÉRICA LATINA
an der Ruprecht-Karls Universität Heidelberg



ORGANISATION DES FESTIVALS

GRUPAL (GRUPO PARA AMÉRICA LATINA an der Universität Heidelberg/ Gruppe für Lateinamerika an der Universität Heidelberg) bemüht sich seit nun fast 10 Jahren um die Förderung eines klaren Verständnisses der kulturellen, sozialen und politischen Gegebenheiten des lateinamerikanischen Kulturraumes. Die Gruppe besteht aus Studenten verschiedener Nationalitäten, aber auch aus deutschen Kommilitonen, die ihre Erfahrungen über die lateinamerikanische Realität einbringen und ihre Spanischkenntnisse ausbauen möchten. Die Kommunikation innerhalb der Gruppe verläuft überwiegend auf Spanisch, des Weiteren werden Deutsch und Portugiesisch miteinbezogen.

Durch das Zusammenkommen von lateinamerikanischen und deutschen Studenten, vor allem in unseren Montags-Sitzungen, fördern wir auch den interkulturellen Dialog zwischen den lateinamerikanischen und deutschen Studenten. Grupal dient somit dem Austausch über Lateinamerika unter den Studenten der Universität Heidelberg.

Des Weiteren organisieren wir verschiedene Veranstaltungen, um Land und Leute Lateinamerikas mit ihren verschiedenen Eigenheiten und Bräuchen neben dem studentischen Umfeld auch den außerhalb der Universität wirkenden Mitbürgern vorzustellen. In diesem Sinne ist auch unser zukünftiges Projekt eines lateinamerikanischen Festivals geplant, für welches wir mit dem vorliegendem Schreiben um Unterstützung werben.

INHALTE DES FESTIVALS

Im Rahmen der Lateinamerikawochen des Organisationskomitees EineWeltZentrum/ Karlstorbahnhof möchten wir mit einem selbst organisierten Beitrag mitwirken. Angedacht sind verschiedene Veranstaltungen vom 18.5.2006 bis zum 21.5.2006.

Nach einem Eröffnungs- und Einführungsabend am Donnerstag im ICI-Café sind für den Freitagabend eine Diskussionsrunde sowie Dokumentarfilme vorgesehen. Am Samstag werden sich dann verschiedene lateinamerikanische Gruppen und Vereine im Marstallhof einfinden, um über die verschiedensten kulturellen wie auch politischen Themen zu informieren. Für den Samstagabend ist ein Konzert mit einer lateinamerikanischen Gruppe und eine Abschlussparty geplant.

GRUPAL
GRUPO PARA AMÉRICA LATINA
an der Ruprecht-Karls Universität Heidelberg



Donnerstag 18.5.	Freitag 19.5.	Samstag 20.5.
		13-18 Uhr Marstallhof Lateinamerikanischer Markt mit Offener Bühne - ca. 12-15 Stände - Vorstellung Lateinamerikanischer Tänze und Musik
	18-20 Uhr Neue Uni Vortrag + Diskussion <hr/> LINKSRUTSCH IN LATEINAMERIKA <hr/> <i>Populismus oder Chance?</i>	
19 – 23 Uhr ICI-Café Eröffnung -Präsentation des Programms -Musik, Poesie, Tanz	20-22 Uhr Neue Uni Dokumentarfilme <hr/> ORO VERDE/ GRÜNES GOLD <hr/> <i>Eine andere Welt ist pflanzbar! / Otro mundo se puede cultivar!</i> <i>Gemeinschaftsgärten in Buenos Aires</i>	20-22 Uhr Gumbelraum Tanzkurs Salsa
		22 Uhr – offen DAI (großer Saal) Party mit DJ und Band

GRUPAL
GRUPO PARA AMERICA LATINA
an der Ruprecht-Karls  universität Heidelberg

ORGANISATION DES FESTIVALS

Die Organisation des Festivals übernimmt Grupal selbst. Wir werden dabei durch das Studentenwerk logistisch unterstützt. Wir stehen zu diesem Zweck mit verschiedenen Gruppen aus der näheren Umgebung Heidelbergs in Verbindung. Es werden jedoch auch Teilnehmer aus anderen Regionen Deutschlands erwartet und die Konsulate der verschiedenen lateinamerikanischen Staaten kontaktiert.

Während für die Diskussionsrunde am Freitag eher politisch interessierte Personen erwartet werden, soll der Samstag ein Programm für jedermann bieten, um die Annäherung zwischen den beiden Kontinenten auf allen Ebenen zu beleben.

KOSTEN

Die Gesamtkosten von 2700 € teilen sich wie folgt auf:

Bereich:	Kurzbeschreibung	Kosten
Werbung	250 Plakate, 3000 Flyers	300 €
Technik für Markt	Bühne, Stände, Strom	550 €
Künstler/ Musiker (19.5., 21.5.)	Reisekosten, Honorar	450 €
Miete DAI	Saal, Reinigung, Aufsicht	1200 €
Referenten (20.5.)	Reisekosten, ev. Übernachtung	200 €

Zur Finanzierung können wir selbst die 300 € zur Verfügung stellen, mit denen uns das Akademische Auslandsamt der Universität Heidelberg jedes Semester unterstützt. Die weitere Finanzierung ist daher äußerst unsicher. Wie die Vergangenheit lehrt, sind Sachspenden oder Gutscheine für uns als Gruppe leichter zu erlangen, während Geldspenden eher selten akquiriert werden können. Wir bitten daher um Berücksichtigung dieser Situation bei der Entscheidung über eine Unterstützung unserer Aktivitäten.

Zwar können wir sicherlich noch mit Einnahmen von der Abschlussveranstaltung rechnen, doch werden wir uns bei zu großem finanziellem Risiko nicht auf diese Einnahmequelle verlassen können. Zudem würde uns eine mögliche Refinanzierung Spielräume für unsere zukünftigen Aktivitäten in den kommenden Semestern eröffnen.